

### Der VAB in der zweiten Verhandlungsrunde der Einkommensrunde



Die stellvertretenden Bundesvorsitzenden des VAB: Thomas Zeth (links) mit Uwe Busack

Am 12. April wurde die zweite Verhandlungsrunde in der Einkommensrunde 2016 mit Bund und Kommunen in Potsdam fortgesetzt. Auch die Verhandlungskommission des dbb ist wieder vor Ort. Die beiden stellvertretenden Bundesvorsitzenden des VAB Uwe Busack und Thomas Zeth vertreten den VAB (Verband der Arbeitnehmer der Bundeswehr) in der Verhandlungskommission.

Thomas Zeth erklärt: „Auch im Bereich der Bundeswehr sind die Beschäftigten in den letzten Monaten durch ihre enorme Einsatzbereitschaft im Zusammenhang mit der Flüchtlingshilfe in Vorleistung gegangen. Und das zusätzlich zu den ohnehin anfallenden täglichen Aufgaben. Von der Küchenhilfskraft bis zum Dienststellenleiter waren die meisten Bundeswehrbeschäftigten direkt oder indirekt betroffen. Wir erwarten deswegen ein deutliches Zeichen, dass unsere guten Leistungen anerkannt werden. Wir brauchen jetzt eine spürbare Erhöhung unserer Entgelte! Und wenn die Arbeitgeber jetzt auch noch die Leistungen unserer Zusatzversorgung in Frage stellen, ist das ein ganz falsches Zeichen. So kann man die Kolleginnen und Kollegen nicht motivieren!“

Uwe Busack ergänzt: „Die Belastung der Bundeswehrbeschäftigten verdient auch deshalb besondere Anerkennung, weil unser Bereich in den letzten Jahren in besonderer Weise von Umstrukturierungen betroffen war. Die umfangreichen Personalreduzierungen und Dienststellenschließungen haben zu einer deutlichen Arbeitsverdichtungen und größerem Zeitaufwand durch längere Arbeitswege geführt. Dass unsere reformgeplagten Beschäftigten vor diesem Hintergrund so gute Arbeit leisten, verdient Anerkennung. Eine Entgelterhöhung von 6 Prozent wäre deshalb mehr als gerecht! Ich bin sicher, dass unsere Kollegen sehr motiviert sind, die bundesweiten Aktionen des dbb zu unterstützen.“

Über den weiteren Verlauf der Einkommensrunde werden wir aktuell berichten.

### Den Wandel ins Visier nehmen – Gemeinsam Zukunft sichern!